

ZMATH 2014e.00366

Heinrich, Frank

Errors when working on mathematical problems as possible starting points for fostering problem-solving abilities. (Fehler beim Bearbeiten mathematischer Probleme als mögliche Ansatzpunkte zur Förderung der Problemlösefähigkeit.)

Heinrich, Frank (ed.) et al., Mathematische Probleme lösen lernen. Vorträge auf dem gleichnamigen Symposium am 27. und 28. September 2013 an der Technischen Universität Braunschweig. Münster: WTM-Verlag (ISBN 978-3-942197-36-6/pbk). *Ars Inveniendi et Dejudicandi* 3, 63-78 (2014).

Aus dem Text: Die Förderung der Fähigkeit mathematische Probleme zu lösen gilt seit langem als ein wichtiges und weithin anerkanntes Ziel von Mathematikunterricht. Dieses Ziel und Möglichkeiten seiner Ansteuerung sind im Ergebnis nicht zufriedenstellender Leistungen deutscher Schülerinnen und Schüler im internationalen Vergleich (TIMSS) wieder stärker in den Fokus mathematikdidaktischer Diskussion geraten. Ein möglicher Ansatzpunkt zur Förderung der Problemlösefähigkeit besteht darin, sich in geeigneter Weise an Fehlern beim Bearbeiten mathematischer Probleme zu orientieren und produktiv mit diesen umzugehen.

Classification: D50 D70 C30

Keywords: problem solving; problem-solving abilities; student errors